

Sehr geehrte Damen und Herren,

15.08.2017

die Fachberaterinnen des Landkreises Heidekreis und die Regionale Transferstelle NordOst des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (*nifbe*) laden Sie herzlich zu folgendem Fachforum ein:

**Thema: Kinderschutzkonzepte in pädagogischen Einrichtungen-  
Sexueller Gewalt gegen Mädchen und Jungen kompetent vorbeugen**

**Referent: Jens Hudemann**  
Dipl. Päd., System. Familientherapeut, freier Mitarbeiter Deutscher  
Kinderschutzbund, Landesverband Niedersachsen

**Datum: 29.11.2017 (14.00-17.00 Uhr), ab 13.30 Uhr Empfang**

**Ort: Kreisverwaltung, Vogteistr. 19, 29683 Bad Fallingb., Sitzungssaal 1-2**

Die Veranstaltung richtet sich primär an Kita-Leitungen (bzw. deren Stellvertretung) und Kita-Träger aus dem Landkreis Heidekreis. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Eine Anmeldung ist auf der *nifbe* Homepage unter [nifbe.de](https://www.nifbe.de) – das Institut – Veranstaltungen – (<https://www.nifbe.de/das-institut/veranstaltungen?view=item&id=665:kinderschutzkonzepte-in-paedagogischen-einrichtungen-sexueller-gewalt-gegen-maedchen-und-jungen-kompetent-vorbeugen&catid=0>) bis zum **02.10.2017** möglich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Sigrid Hartlef-Delventhal und Gabriela Bunk-Klempel, Kita-Fachberatungen Landkreis Heidekreis

Mirela Schmidt, Transfermanagerin *nifbe* Regionale Transferstelle NordOst

Gefördert durch:

## **Zum Vortrag**

Kinder und Jugendliche haben ein Recht darauf, sich in Institutionen und pädagogischen Einrichtungen sicher zu fühlen und geschützt zu sein.

Die Erarbeitung institutioneller Schutz-Konzepte zielt auf die Ebenen der Prävention und der Intervention. Zum einen sollen die Einrichtungen geeignete Verfahren zur Sicherung der Rechte und zum Schutz vor Gewalt etablieren, zum anderen Methoden der Partizipation umsetzen und Verfahren der Beschwerde in persönlichen Angelegenheiten erarbeiten. Damit sind institutionelle Schutzkonzepte ein Zeichen für Qualität in der Einrichtung, denn sie gewährleisten das Recht der Mädchen und Jungen auf Achtung ihrer persönlichen Grenzen und Schutz vor Gewalt, und die Auseinandersetzung mit dem Schutz von Kindern bedeutet, sich als Einrichtung in einen nachhaltigen Prozess zu begeben.

Neben dem Wissen zu sexuellen Grenzverletzungen und Übergriffen in Einrichtungen, zu TäterInnenstrategien und institutionellen Risikofaktoren werden im Rahmen dieser Veranstaltung die einzelnen Bausteine eines Kinderschutz - Konzeptes vorgestellt.

## **Zum Referenten:**

Jens Hudemann, Dipl. Päd., System. Familientherapeut, ist seit 1993 in verschiedenen Jugendhilfeeinrichtungen tätig, seit 2013 freier Mitarbeiter des Deutschen Kinderschutzbundes, Landesverband Niedersachsen im Bereich der Entwicklung von Kinderschutzkonzepten und seit 2015 Mitarbeiter des Kinderschutz-Zentrums Oldenburg.

## **Ablauf der Veranstaltung:**

- 13:30 Uhr** Empfang in Form eines Stehcafés
- 14:00 Uhr** Begrüßung: Uwe Peters, Leiter des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie  
Landkreis Heidekreis
- 14:05 Uhr** Einführung in die Veranstaltung: Mirela Schmidt, nifbe Regionale Transferstelle  
NordOst
- 14:10 Uhr** Vortrag Teil I: Jens Hudemann, freier Mitarbeiter Deutscher Kinderschutzbund,  
Landesverband Niedersachsen
- 15:30 Uhr** Kaffeepause
- 16:00 Uhr** Vortrag Teil II (siehe oben)
- 16:55 Uhr** Plenum & Abschluss
- 17:00 Uhr** Ende der Veranstaltung

**Moderation:** Mirela Schmidt, nifbe Regionale Transferstelle NordOst